Jürgen Hammel mit Ehrung überrascht

Kampagne des Landessportbundes geht in die dritte Runde

Von Christiane Böhm

Göttingen. Jürgen Hammel vom TWG Göttingen wurde bei der Aktion "Ehrenamt überrascht" ausgezeichnet. Die Kampagne für ehrenamtliches Engagement wurde im Jahr 2018 vom Landessportbund Niedersachsen ins Leben gerufen und startete am Freitag, 11. September, in die dritte Runde.

Mit Konfetti-Kanone, Präsenten und einer Urkunde wurde Hammel, langjähriger Vorsitzender des Turnund Wassersportvereins Göttingen (TWG) bei der Jahreshauptversammlung überrascht. Hammels Verdienste für den Sport und für die Gemeinschaft stellte Joachim Pförtner, Geschäftsführender Vorsitzender des Stadtsportbunds Göttingen (SSB), heraus. Der SSB ist gemeinsam mit der Freiwilligenagentur Göttingen für die Umsetzung der LSB-Kampagne in der Region Südniedersachsen verantwortlich.

Vereinshelden vorschlagen

Ab sofort können die 837 Sportvereine der Region Engagierte aus ihren Reihen für die Auszeichnung



Ehrung von Jürgen Hammel beim SSB

zum "Vereinshelden" vorschlagen. Dabei sollten vor allem Helfer aus der zweiten Reihe bedacht werden, die sonst nicht im Rampenlicht stehen – beispielsweise können Trikotwäscher, Platzwarte, Kuchenbäcker und Hausmeister, aber auch Übungsleiter und Vorstandsmitglieder geehrt werden. Anliegen der Kampagne ist es, Urkunde und Dankeschön-Präsente in einem vom Verein gestalteten überraschendem

FOTO: R

Moment zu überreichen. So könnte beispielsweise ein Platzwart beim Rasenmähen von jubelnden Kindern überrascht werden oder aber ein Übungsleiter durch Spalier stehende Sportler seiner Gruppe.

Mit der Kampagne möchte die Sportregion Südniedersachsen auch Menschen zur Übernahme von ehrenamtlichen Tätigkeiten motivieren. Die Sportclubs können ihre Vorschläge beim Stadtsportbund Göttingen einreichen. Hier koordiniert Klaus Brüggemeyer, Referent für Vereins- und Organisationsentwicklung, die Kampagne für die Sportregion, zu der die Kreissportbünde Northeim-Einbeck, Göttingen-Osterode und der Stadtsportbund Göttingen zählen.

85 Südniedersachsen ausgezeichnet

Die Auszeichnungen sollen dann spätestens bis zum 31. Januar 2021 in einem besonderen Rahmen übergeben werden. Im vergangenen Jahr sind landesweit 504 Personen ausgezeichnet worden, 85 von ihnen kamen aus der Sportregion Südniedersachsen, was etwas mehr als einem Sechstel entspricht.